

## Pressemitteilung

### Konny Reimann engagiert sich für Lampen-Recycling



*Konny Reimann beim Lampenentsorgen im hagebau Markt Wesseling bei Köln*

**München, den 05.12.2017** Begleitet von einem Millionenpublikum packt Konny Reimann, der wohl prominenteste Auswanderer Deutschlands, in den letzten Jahren eigenhändig beim Bau seiner Häuser lieber selbst an, als andere für sich arbeiten zu lassen. Er weiß auch, worauf es bei der Installation von Licht und deren Entsorgung ankommt. Bei seinen Projekten achtet er auf einen umweltfreundlichen Umgang mit den Materialien und begrüßt das Lampen-Recycling in Deutschland.

#### **Gut für die Umwelt, gut für die Kunden**

„Klasse, dass sich in der Lichtbranche Unternehmen für das Lampen-Recycling engagieren. Lightcycle bietet schon seit zehn Jahren ein bundesweites Sammelstellennetzwerk für Gewerbe und Verbraucher in Deutschland an“, erklärt Reimann, der selbst alte LED- und Energiesparlampen zu einer Sammelstelle bringt, wie zum hagebau Markt in Wesseling bei Köln. „Es ist so einfach, was für die Ressourcenschonung zu

tun,“ so Reimann weiter. „Durch das Lampen-Recycling wurden in den letzten Jahren über 60.000 Tonnen an Materialien dem Materialkreislauf wieder zugeführt. Das ist eine gute Sache.“

### **Das Gesetz regelt Rücknahme und Information**

Seit dem 24. Oktober 2015 gilt das neue Elektro-Altgeräte-Gesetz (ElektroG2), das Händler als auch Online-Händler mit einer Verkaufs-/Versand- und Lagerfläche für Elektro- und Elektronikgeräte ab 400 qm dazu verpflichtet, alte Geräte zurückzunehmen. Der Gesetzgeber hat für Händler viele Pflichten festgelegt, unter anderem wichtige Informationspflichten. Sie sind verpflichtet, über die separate Entsorgungsnotwendigkeit von Elektroaltgeräten, die Symbolbedeutung der durchgestrichenen Mülltonne sowie über die Möglichkeiten der Rückgabe und Sammlung von Elektroaltgeräten und Altlampen zu informieren.

### **Mehr Nachhaltigkeit und Service ohne Aufwand**

Eine einfache Lösung der ElektroG-Problematik für Händler und Hersteller ist die Mitgliedschaft bei einem Rücknahmesystem für Altlampen und -leuchten wie Lightcycle. Alle Mitglieder wirtschaften dadurch nachhaltig und gesetzeskonform, ohne sich kümmern zu müssen. Sie erhalten eine Komplettlösung für die umfangreichen ElektroG-Pflichten, von der Registrierung über die Erfüllung der Abholanordnungen bis hin zur gewerblichen Rücknahme. Lightcycle gibt seinen Mitgliedern eine Stimme und steht in engem Kontakt mit der Politik sowie Behörden und setzt sich für eine praxisgerechtere Gesetzgebung ein. Die Zusammenarbeit in der Rücknahme bringt viele Synergieeffekte für die Mitglieder, vermeidet kostspielige Mehrfachstrukturen und schont wertvolle Ressourcen.

### **Informationen zum Thema stehen unter**

**[www.lightcycle.de/vertreiber](http://www.lightcycle.de/vertreiber) und Pressefotos von Konny Reimanns**

**Umweltengagement stehen unter [www.lightcycle.de/presse/bilder](http://www.lightcycle.de/presse/bilder) zur Verfügung.**

### **Über Lightcycle**

Lightcycle ist ein nicht gewinnorientiertes Gemeinschaftsunternehmen führender Lichthersteller und organisiert bundesweit die Rücknahme ausgedienter Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen sowie Leuchten und bietet Services zur Erfüllung des Elektroaltgerätegesetzes (ElektroG) an. Lightcycle ist als beauftragter Dritter berechtigt, ausgediente Lampen und Leuchten zurückzunehmen. Kleine Mengen an Altlampen gehören in Sammelboxen im Handel oder auf den Wertstoffhof. Größere Mengen ab 50 Stück können an den Lightcycle Großmengensammelstellen abgegeben werden. Bei Sanierungsprojekten bietet Lightcycle eine Containergestellung und Direktabholung zur fachgerechten Entsorgung an. Lightcycle führt die gesammelten Lampen und Leuchten einem fachgerechten und gesetzeskonformen Recycling zu, wodurch die Wiederverwertung wertvoller Rohstoffe sichergestellt wird. Mehr Informationen finden Sie unter [www.lightcycle.de](http://www.lightcycle.de), die nächstgelegene Großmengen- und Kleinmengen-Sammelstelle unter [www.sammelstellensuche.de](http://www.sammelstellensuche.de).

Redaktionsbüro LIGHTCYCLE  
Pauline Beier  
Tel.: +49 (0)30 609801 431  
Fax: +49 (0)30 609801 439  
[redaktionsbuero@lightcycle.de](mailto:redaktionsbuero@lightcycle.de)